



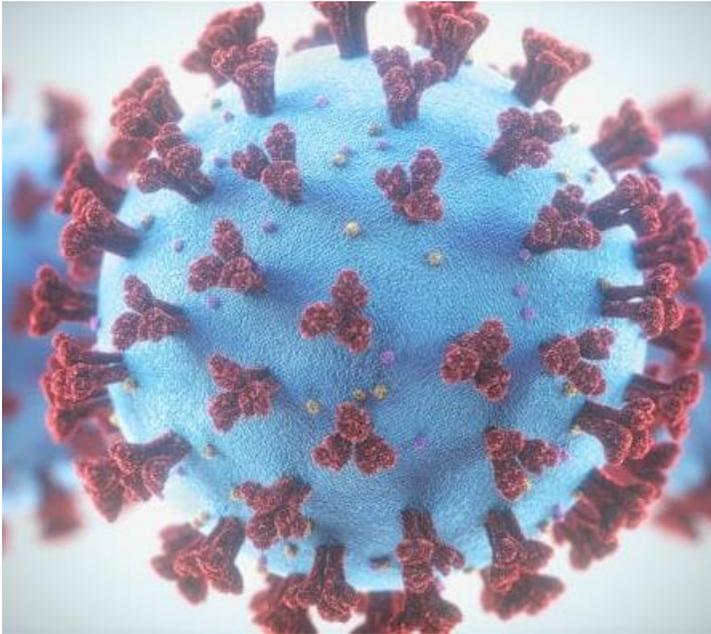
Ein bisschen Latein sollte jeder können...

Wahl der zweiten Fremdsprache

Juni 2021

Anik Reber

Schenk-von-Limpurg-Gymnasium Gaildorf



corona: Kranz, Krone

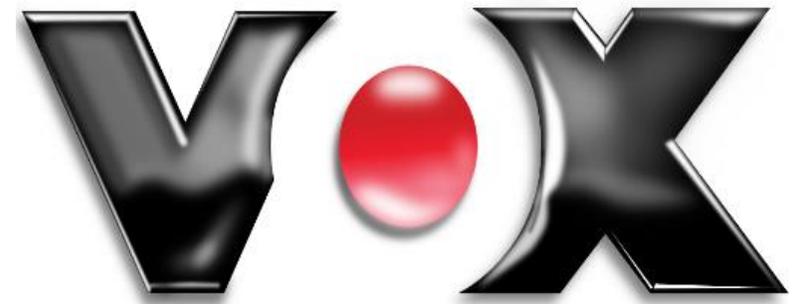
virus: Gift



nivea: die Schneeweisse



mensa: Tisch



vox: die Stimme

Ein bisschen Latein sollte jeder können...

1) Latein ist die **Grundlage für sprachliche Bildung**:

Viele Fremdwörter und erschließen sich dem Lateinkundigen von selbst:

Technik	Computer <i>computare</i> : ausrechnen	Video <i>videre</i> : sehen
Gesellschaft	Demonstration <i>demonstrare</i> : zeigen	sozial <i>socius</i> : Kamerad
Mathematik	Addition <i>addere</i> : hinzufügen	Multiplikation <i>multiplicare</i> : vervielfältigen
Medizin	Fraktur <i>frangere</i> : zerbrechen	Kur <i>cura</i> : Pflege
Namen	Beate <i>beatus</i> : glücklich	Justus <i>iustus</i> : gerecht
Politik	Minister <i>minister</i> : Diener	Präsident <i>praesidere</i> : leiten

Ein bisschen Latein sollte jeder können...

1) Latein ist die Grundlage für sprachliche Bildung:

Latein festigt und sichert das Verständnis der deutschen Sprache und Grammatik.

Bsp.: *Puer pila **ludens** gaudet.*

Ein mit einem Ball **spielender** Junge freut sich.

Ein Junge, **der** mit einem Ball **spielt**, freut sich.

Ein Junge freut sich, **weil** er mit einem Ball **spielt**.



Ein bisschen Latein sollte jeder können...

2) Latein trainiert **Genauigkeit** und schult das **Denkvermögen**:

Man lernt konzentriert, präzise, systematisch und gründlich zu arbeiten.

Nur ein Buchstabe Unterschied?

Hostes urbem **c**apiunt.: Die Feinde **erobern** die Stadt.

Hostes urbem **u**piunt.: Die Feinde **verlangen** die Stadt.



Ein bisschen Latein sollte jeder können...

3) Latein ist das **Sprungbrett** für moderne Fremdsprachen:

Wer Latein lernt, hat es leichter, weitere Fremdsprachen zu lernen, da viele Wörter abgeleitet werden können.

*Rund 60 % der Wörter im **Englischen** leiten sich von lateinischen Vokabeln ab.*



Ein bisschen Latein sollte jeder können...

3) Latein ist das Sprungbrett für moderne Fremdsprachen:

Lateinisch	nox	hora
Italienisch	notte	ora
Französisch	nuit	heure
Spanisch	noche	hora
Portugiesisch	noite	hora
Rumänisch	noapte	ora
Deutsch	Nacht	Stunde

Ein bisschen Latein sollte jeder können...

4) Das Latinum ist eine **Voraussetzung für bestimmte Studiengänge:**

Bachelor-Studium:

Anglistik
Ethnologie
Geschichtswissenschaften
Kunstgeschichte
Orientalistik
Pädagogik
Romanistik
Sprachwissenschaften

Archäologie
Germanistik
Klassische Philologie
Musikwissenschaften
Ostasienwissenschaften
Philosophie
Slavistik
Theologie

Lehramtsstudiengänge:

Englisch
Geschichte
Latein
Spanisch

Französisch
Griechisch
Italienisch
Theologie/Philosophie

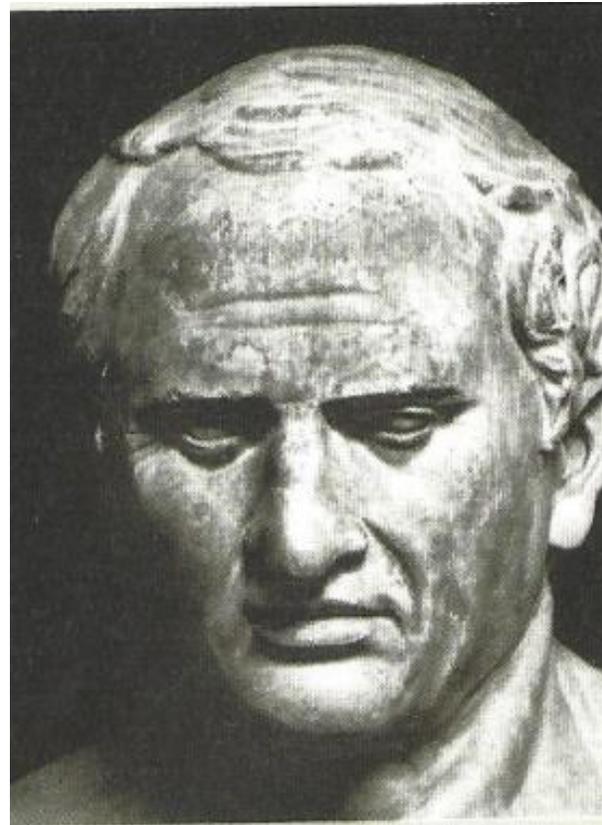
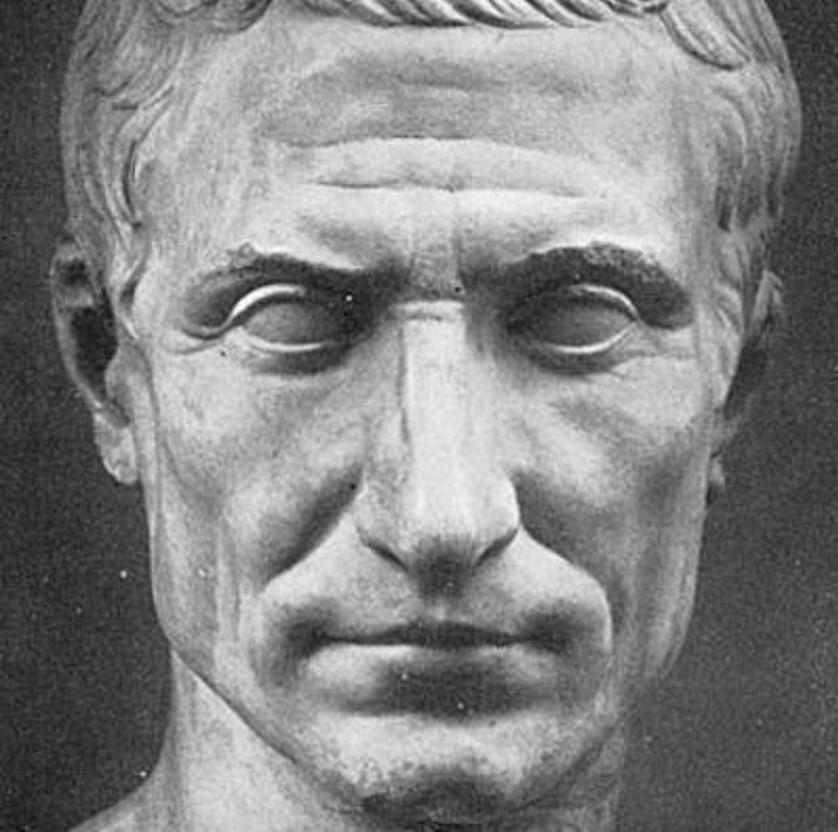


Latein-Kenntnisse sind auch im Jura- und im Medizin-Studium hilfreich.

Ein bisschen Latein sollte jeder können...

5) Latein liefert einen Zugang zur antiken Kultur, Philosophie und Literatur:
Vergleich Antike – heute





Ein bisschen Latein sollte jeder können...

5) Latein liefert einen **Zugang** zur antiken Kultur, Philosophie und Literatur:

Caesar, Cicero, Cleopatra oder Helden und Göttinnen der Mythologie – wir hören spannende Geschichten aus der Antike!

Eine typische Lateinstunde sieht folgendermaßen aus...

Unterrichtssprache ist deutsch.

Wie wird gelernt?

- Motivierende Lehrbuchtexte und Übungsmaterialien zu neuer Grammatik werden behandelt.
- Die Übersetzung steht im Vordergrund.
- Auch spielerische Zugänge werden genutzt: z. B. Rollenspiele, Puzzle, Lernlieder,....
- Kulturelle Themen spielen ebenso wie Sprachvergleiche und historische Vergleiche eine Rolle.

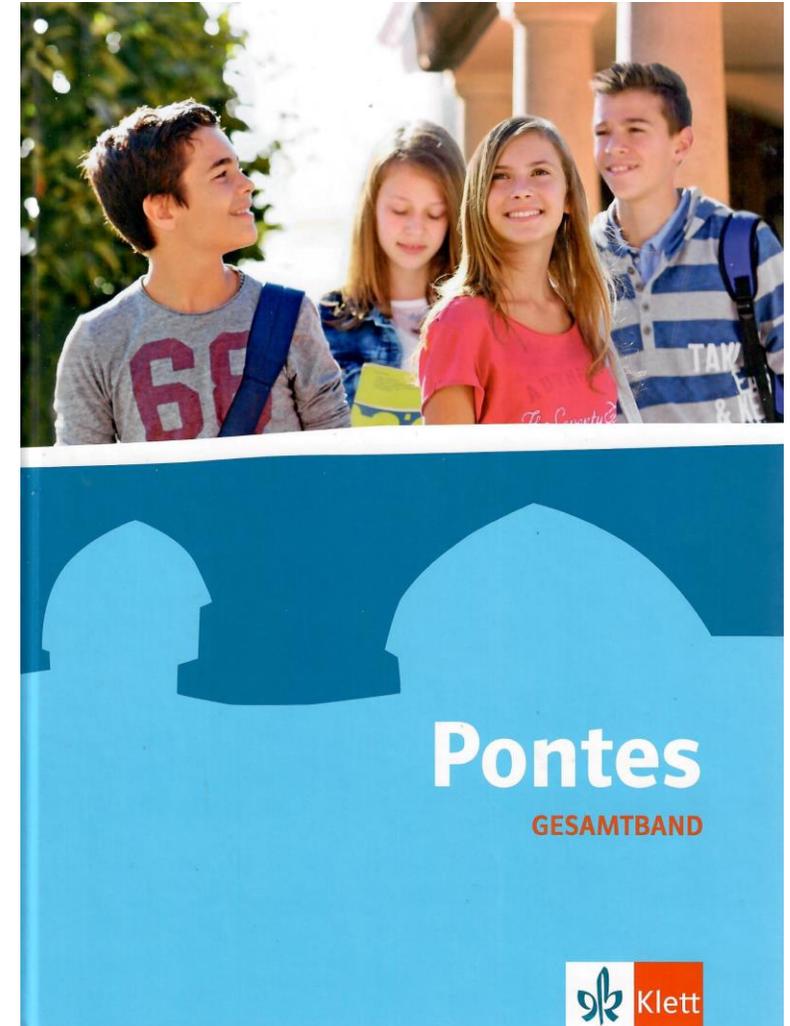
Vier Klassenarbeiten pro Schuljahr + regelmäßige Vokabeltests
+ mündliche Noten



Eine typische Lateinstunde sieht folgendermaßen aus...

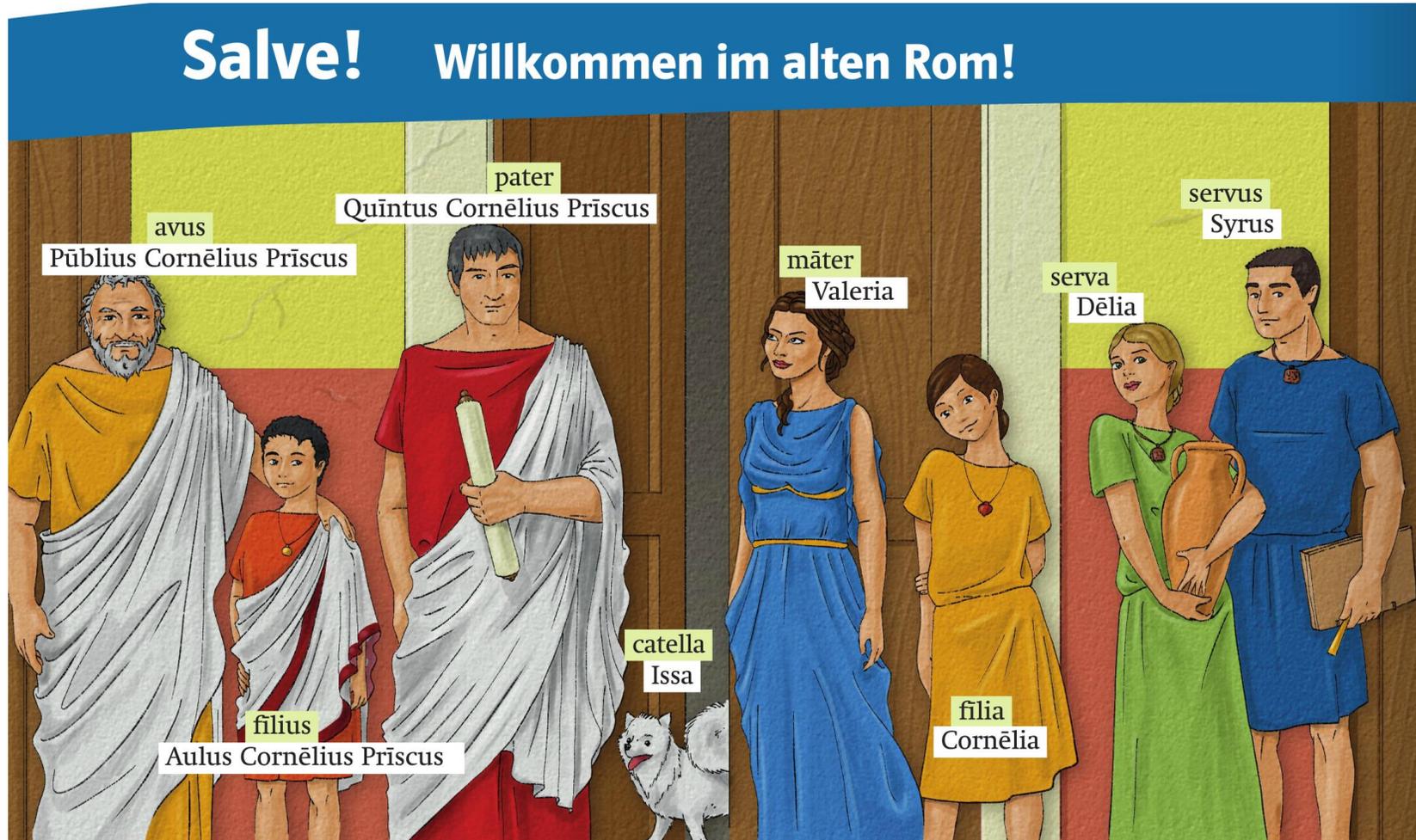
Zwei Schulbücher:

- 1) Lehrwerk mit Übersetzungstexten und Übungen
- 2) Grammatikbuch



Eine typische Lateinstunde sieht folgendermaßen aus...

Die Familie der Cornelier wird bei ihren Abenteuern durch Rom begleitet:



Lektion 7 Badevergnügen für alle!



A Schau dir die Abbildung an und beschreibe, wie ein Besucher der Thermen seinen Aufenthalt gestalten kann.

Ausgleich

Am Morgen hat Quintus Cornelius Priscus wie üblich viele Klienten in seinem Haus empfangen. Für einen vornehmen Mann ist es wichtig, dass ihn viele „Schützlinge“ zur Morgenbegrüßung aufsuchen: Viele Klienten bedeutet viel Ansehen. Aber als *patronus* hat er auch Pflichten. Im Unterschied zu manch anderen *patroni* nimmt sich Quintus für die Sorgen, Bitten und Anliegen seiner Klienten Zeit. So hat er heute einigen mit einer kleinen Geldsumme ausgeholfen, andere zur *cena* demnächst bei sich eingeladen und wieder andere in finanziellen und juristischen Fragen beraten. All das macht ihn als „Schutzherrn“ beliebt, aber es ist zeitaufwendig. Jetzt am Nachmittag möchte er sich etwas Gutes gönnen: Stress abbauen, sich erholen, kein Gericht und keine Klienten mehr sehen. Dafür gibt es nichts Besseres als einen Besuch in den neuen Trajansthermen.

praeparatio

Pueri in apodytērium currunt. In apodytēriō tunicās dēpōnunt¹. Tum in palaestram currunt. In palaestrā pilis² lūdunt.

B Wie kannst du nach den fett gedruckten Wortpaaren jeweils fragen?

C Welches Wort musst du im Deutschen ergänzen, um *pilis lūdunt* zu übersetzen?

Rekonstruktion der Stabianer Thermen in Pompeji

- 1 apodytērium, -ī n.: Auskleideraum
- 2 frigidārium, -ī n.: Kaltbad
- 3 sūdātōrium, -ī n.: Dampfsauna
- 4 caldārium, -ī n.: Warmbad
- 5 tepidārium, -ī n.: Bad mit lauwarmem Wasser
- 6 palaestra, -ae f.: Sportplatz
- 7 natātiō, -ōnis f.: Schwimmbecken (kalt)

Ferner gibt es Massage- und Ruheräume, Gärten, Bibliotheken und man kann Speisen und Getränke kaufen.

¹ dēpōnere, dēpōnō: ablegen

² pila, pilae f.: Ball



Thermenbesuch mit Stress

- 1 Welche Personen kommen im Text vor? Welche spielen die Hauptrolle?

Quīntus Cornēlius cum Syrō servō thermās intrat. Prīmum in apodytēriō^{*} togam et tunicam dēpōnit. Syrus vestem custōdit¹, nam saepe fūrēs in thermīs sunt. Tum Quīntus ex apodytēriō in palaestram it. Septimā hōrā ibi iam multī virī puerīque sunt. Pilīs² lūdunt et palaestram māgnō clāmōre explent.

Quīntus autem māgnū clāmōrem nōn amat, itaque statim ē palaestrā in caldārium it.

Silentium in caldāriō iucundum est. Cum paucīs hominibus

- 10 Quīntus in aquā sedet. Nihil dicit, nihil cōgitat, nihil audit. At subitō vir eum māgnā vōce excitat: „Salvē, Quīnte patrōne! Tēcum sermōnem habēre cupiō. Certē cōnsiliō tuō mē adiuvāre potes, nam patrōnus praeclārus es.“ Quīntus: „Nunc in officiīs occupātus nōn sum, sed thermīs mē dēlectō. Nōlī mē vexāre³!“

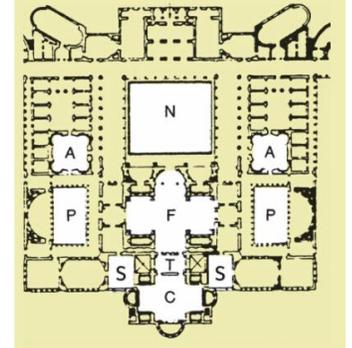
- 15 Tum ē caldāriō per tepidārium in frigidārium properat. Paulō post vir molestus etiam in frigidāriō est. Eum multīs verbīs vexāre pergit. Quīntus irātus est, ē frigidāriō in sūdātōrium currit. Sēcūm cōgitat: „Nunc in sūdātōrium eō. Ibi tūtus sum, nam aestāte paucī hominēs in sūdātōrium eunt.“ Sed Quīntus
- 20 errat: Homō molestus sūdātōrium intrat, Quīntum cōspicit, nōn longē ab eō cōnsidit. Itaque Quīntus etiam ē sūdātōriō fugit. Homō molestus rogat: „Quō īs?“ Quīntus nōn respondet, sed fugit per caldārium, per tepidārium, per frigidārium ad natātiōnem. At quis in natātiōne eum iam exspectat?

- 2 Zeichne den Grundriss der Trajansthermen in vereinfachter Form ab und nummeriere die Stationen, die Quintus der Reihe nach aufsucht.

- 3 Finde die Wortwiederholungen in Z. 10 und in Z. 23. Was betont die Wiederholung in Z. 10, was in Z. 23?

- 4 Überlegt euch eine ähnliche Szene, die in der heutigen Zeit spielt, übt sie ein und stellt sie eurer Klasse vor.

- 5 Entscheide in Z. 11 und 16 (*vir* und *vir molestus*), ob der bestimmte (der, die, das) oder unbestimmte Artikel (ein, eine, ein) bei der deutschen Übersetzung verwendet wird. Erkläre, warum.



Grundriss der Trajansthermen in Rom

* Nutze bei diesem Text auch die Vokabeln der Rekonstruktionszeichnung links.

¹ custōdīre, custōdiō: bewachen

² pila, pilae f.: Ball

³ vexāre, vexō: belästigen

Bei den Römern wurden die Stunden ab Sonnenaufgang gezählt. Du kannst als 1. Stunde im Sommer 6 Uhr annehmen.

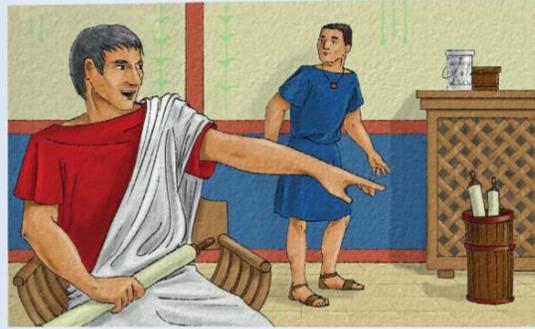


Was noch wichtig ist...

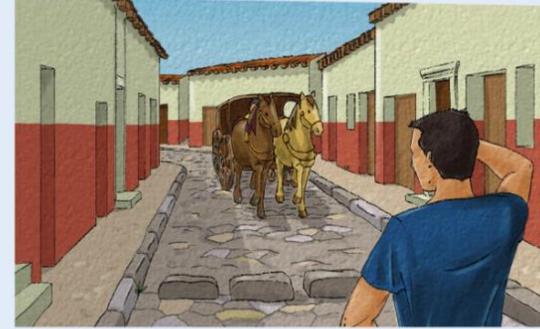
Lateinunterricht hat sich weiterentwickelt:

z.B. Vorentlastung neuer grammatikalischer Themen anhand bekannter Zusammenhänge und bekannter Vokabeln

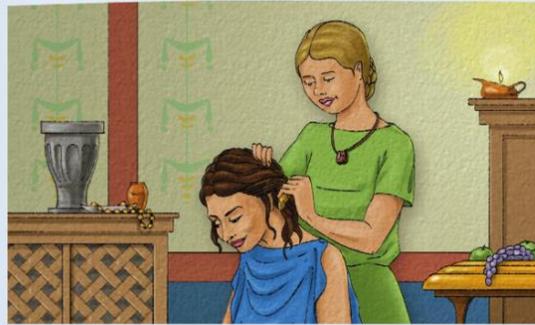
Der Besuch des Großvaters



1. Hic pater est. Pater dominus est.



2. Hic servus est. Servus clāmat: „Avus venit.“



3. Hic māter est. Māter domina est.
Hic serva est. Labōrat.



4. Hic Aulus est. Aulus filius est. Lūdit.



5. Hic Cornēlia est. Cornēlia filia est.
Cantat et gaudet.



6. Hic Issa est. Issa catella est. Currit.

Wer kann Latein lernen?

Jeder, der das Gymnasium schafft, schafft auch Latein.

Leichter hat es der,

- dem Sprache Freude bereitet,
- der sorgfältig hinsehen und gut beobachten kann,
- der Spaß am Kombinieren hat,
- der gerne Regeln entdeckt und anwendet,
- der bereit ist zu regelmäßigen Training und
- der nicht aufgibt, wenn es mal schwieriger wird.

Entgegen kommt ihm:

- die Unterrichtssprache Deutsch.
- Aussprache und Rechtschreibung bereiten keine Schwierigkeiten.
- Übersetzungen vom Deutschen ins Lateinische entfallen weitestgehend.



Am Ende der 10. Klasse...

... erhält Ihr Kind das Latinum mit mindestens der Unterrichtsnote 4 im Jahreszeugnis.



Wenn Sie sagen, dass Ihr Kind...

- sich ausdauernd mit einer Sache beschäftigen kann,
- gerne kreative Denkaufgaben löst,
- gerne rätselt,
- gut auswendig lernt,
- sprachliche Strukturen herausfindet,
- Interesse an der Antike und an Geschichte hat und
- einfach gerne Latein lernen möchte,



...dann ist Latein **die richtige Wahl.** 😊



Vielen
Dank!

Anik Reber

